

Arbeitsgericht Bayreuth



Beim Arbeitsgericht Bayreuth ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine Stelle als

Mitarbeiterin/Mitarbeiter der Zentralen Dienst und der Geschäftsstelle (m/w/d)

befristet für die Dauer von 2 Jahren zu besetzen.

Das Aufgabengebiet umfasst insbesondere folgende Aufgabenschwerpunkte

- Registraturaufgaben
- Sitzungsdienst
- Schreiben von Urteilen, Beschlüssen und sonstigem umfangreichen Schriftgut der Geschäftsstelle und der Verwaltung
- Bibliotheksangelegenheiten

Wir erwarten

- **Fachliches Anforderungsprofil**
 - **Formale Qualifikation**
abgeschlossene Berufsausbildung als Justizfachangestellte/r, Rechtsanwaltsfachangestellte/r, Notarfachangestellte/r, Fachwirt/in – Verwaltung oder gleichwertige Qualifikation
 - **Fachwissen und Erfahrungen**
Beherrschung der Standardsoftware Word, Excel, Outlook, gute Schreibfertigkeiten
- **Persönliches Anforderungsprofil**
 - Selbständiges Arbeiten, Zuverlässigkeit und Bereitschaft zur teamorientierten Zusammenarbeit
 - Bereitschaft, sich in neue EDV-Programme einzuarbeiten (Fachanwendungen, eAkte)
 - Bereitschaft zur Dienstleistung auch bei der Außenkammer Hof des Arbeitsgerichts Bayreuth (Sitzungsdienst, Vertretung)

Wir bieten

- Vergütung nach dem TV-L Entgeltgruppe 5
- alle Vorzüge des öffentlichen Dienstes, insbesondere Arbeitsplatzsicherheit und Vereinbarkeit von Familie und Beruf
- gleitende Arbeitszeit und flexible Arbeitszeitmodelle
- ein gutes Betriebsklima und kollegialen Zusammenhalt in einem engagierten Team

Ergänzende Angaben:

Menschen mit Behinderung werden bei ansonsten im Wesentlichen gleicher Eignung bevorzugt.

Zur Verwirklichung der Gleichstellung von Frauen und Männern besteht ein besonderes Interesse an der Bewerbung von Frauen.

Bewerbungsfrist

06.03.2026

Ausschreibende Behörde und Beschäftigungsbehörde

Arbeitsgericht Bayreuth

Für Auskünfte steht Ihnen folgender Ansprechpartner zur Verfügung

Herr Schaller (0921 787284-14)

Kennziffer der Ausschreibung

ARBG-Bt-610-3/1

Adresse für Bewerbungen:

Ihre aussagekräftige und vollständige Bewerbung senden Sie bitte unter Angabe der Kennziffer

bis spätestens 06.03.2026

per Mail an

geschaeftsleiter@arbq-bt.bayern.de oder

per Post an

Frau Direktorin des Arbeitsgerichts Bayreuth

Ludwig-Thoma-Straße 7

95447 Bayreuth

Bewerbungsunterlagen:

Bewerbungsschreiben, Lebenslauf, Zeugnisse

Bitte beachten Sie, dass wir Anlagen zur Bewerbung per E-Mail aus Sicherheitsgründen ausschließlich im PDF-Format annehmen und verarbeiten können und nicht von einem Internet-speicher herunterladen können. Fassen Sie bitte alle Dokumente in eine PDF-Datei zusammen.

Per Post übersandte Bewerbungsunterlagen werden nicht zurückgesandt, verwenden Sie daher bitte ausschließlich Kopien.

Besetzungszeitpunkt

zum nächstmöglichen Termin

Datenschutzhinweise zur Verarbeitung von personenbezogenen Daten im Rahmen Ihrer Bewerbung

Im Folgenden informieren wir Sie nach Art. 13 Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) über die Erhebung personenbezogener Daten im Rahmen des Bewerbungsverfahrens zur Einstellung beim Landesarbeitsgericht Nürnberg.

1. Verantwortlich für die Datenerhebung ist

Arbeitsgericht Bayreuth
Ludwig-Thoma-Straße 7,
95447 Bayreuth

Telefon: 0921 787284-0
Telefax: 0921 787284-44
E-Mail: poststelle@arbg-bt.bayern.de

2. Unseren Datenschutzbeauftragten können Sie unter folgenden Kontaktdaten erreichen:

Der/Die gemeinsame behördliche
Datenschutzbeauftragte beim
Landesarbeitsgericht Nürnberg
Roonstraße 20
90429 Nürnberg

Postanschrift: 90336 Nürnberg
Telefon: 0911 98236 - 701
Telefax: 0911 98236 - 750
E-Mail: datenschutzbeauftragter@lag-n.bayern.de

3. Zweck der Datenerhebung ist es, eine rechtmäßige Prüfung Ihrer Bewerbung im Rahmen des Bewerbungsverfahrens vollziehen zu können. Hierfür speichern wir alle von Ihnen uns zur Verfügung gestellten Daten im Rahmen Ihrer Bewerbung. Auf Basis der im Rahmen der Bewerbung übermittelten Daten prüfen wir, ob Sie zum Vorstellungsgespräch als Teil des Auswahlverfahrens eingeladen werden können. Sodann erheben wir im Falle von grundsätzlich geeigneten Bewerberinnen und Bewerbern bestimmte weitere personenbezogene Daten, die für die Auswahlentscheidung wesentlich sind. Kommen Sie für eine Einstellung in Betracht, werden Sie gesondert über die im Rahmen des Einstellungsverfahrens zu erhebenden personenbezogenen Daten informiert.

Rechtsgrundlagen für die Datenerhebung und die Datenverarbeitung sind Art. 6 Abs. 1 Satz 1 Buchst. b DSGVO, Art. 9 Abs. 2 Buchst. b und h DSGVO, Art. 88 Abs. 1 DSGVO, Art. 8 Abs. 1 Satz 1 Nr. 2 und 3 BayDSG.

4. Soweit Ihre persönlichen Daten elektronisch verarbeitet und gespeichert werden, erfolgt der technische Betrieb unserer Datenverarbeitungssysteme durch die staatlichen Rechenzentren sowie das Landesamt für Finanzen als Auftragsverarbeiter.
5. Ihre innerhalb des Bewerbungsverfahrens gewonnenen personenbezogenen Daten speichern wir mindestens für sechs Monate.

Im Falle nicht erfolgreicher Bewerbung oder bei Rücknahme dieser vernichten wir die von Ihnen im Rahmen der Bewerbung übermittelten Daten nach Ablauf von sechs Monaten nach Mitteilung der Absage. Die Aufbewahrung im Rahmen dieser Fristen ist für den Fall etwaiger Klagen (v. a. etwaige Geltendmachung von Ansprüchen nach dem Allgemeinen Gleichstellungsgesetz) aus Rechtsgründen erforderlich.

Erfolgt eine Einstellung, so werden Sie gesondert über die dann geltenden Regelungen zum Umgang mit Ihren Personaldaten, insbesondere hinsichtlich der Anlage von Personalakten, informiert, siehe auch schon unter Nr. 3.

6. Weiterhin möchten wir Sie über die Ihnen zustehenden Rechte nach der DSGVO informieren:

- Werden Ihre personenbezogenen Daten verarbeitet, so haben Sie das Recht, Auskunft über die zu Ihrer Person gespeicherten Daten zu erhalten (Art. 15 DSGVO).
- Sollten unrichtige personenbezogene Daten verarbeitet werden, steht Ihnen ein Recht auf Berichtigung zu (Art. 16 DSGVO).
- Liegen die gesetzlichen Voraussetzungen vor, so können Sie die Löschung oder Einschränkung der Verarbeitung verlangen sowie Widerspruch gegen die Verarbeitung einlegen (Art. 17, 18 und 21 Abs. 1 DSGVO).
- Weiterhin besteht ein Beschwerderecht beim Bayerischen Landesbeauftragten für den Datenschutz. Diesen können Sie unter folgenden Kontaktdaten erreichen:

Der Bayerische Landesbeauftragte
für den Datenschutz (BayLfD)
Wagmüllerstraße 18
80538 München

Postanschrift: Postfach 22 12 19, 80502 München
Telefon: 089 212672-0
Telefax: 089 212672-50
E-Mail: poststelle@datenschutz-bayern.de
Internet: www.datenschutz-bayern.de

Sollten Sie von Ihren oben genannten Rechten Gebrauch machen, prüft das Arbeitsgericht Bayreuth, ob die gesetzlichen Voraussetzungen hierfür erfüllt sind.

Wird während des Bewerbungsverfahrens die Löschung der Bewerbungsdaten begehrt, wird dies als Rücknahme der Bewerbung gewertet.